

	Maßnahme	(mögliche) Projektträger
Themenbereich Digitalisierung des Verkehrssystems / Vernetzung im ÖPNV	P&R 4.0	<ul style="list-style-type: none"> <li>- VGN</li> <li>- Derzeit führt der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) ein Pilotprojekt mit vier Modellkommunen durch mit dem Ziel, die Möglichkeiten der Digitalisierung zur besseren Verknüpfung verschiedener Verkehrsträger auszuloten. Gemeinsam mit dem Kooperationspartner Münchner Verkehrsverbund (MVV) sollen Autofahrern bei Staus per Navigationssystem oder App alternative Fahrtmöglichkeiten mit dem ÖPNV vorgeschlagen werden. Hierfür müssen P+R-Anlagen mit Detektion zur Erfassung der aktuellen Belegung ausgestattet werden. In Echtzeit sollen die Belegungsdaten mit Fahrplaninformationen verknüpft und für die Verkehrslenkung bereitgestellt werden. Falls das Pilotprojekt positiv verläuft könnte das Projekt durch die Gebietskörperschaften auf weitere P+R-Anlagen im Verbundgebiet erweitert werden.</li> <li>- Stadt Schwabach</li> <li>- weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg</li> </ul>
	Neu- und Ausbau von P+R/B+R-Anlagen im Ballungsraum Nürnberg	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadt Erlangen</li> <li>- weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg</li> </ul>
	DFI-Anzeiger	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadt Erlangen</li> <li>- Ausbau an allen verkehrswichtigen Haltestellen</li> <li>- Landkreis Fürth</li> <li>- Ausbau von 26 DFI-Anzeigern an Umsteigehaltestellen</li> <li>- Ausbau von 40 DFI-Anzeigern an zentralen Haltestellen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden</li> <li>- Förderung in Höhe von 25% der Installationskosten durch den Landkreis</li> <li>- weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg</li> </ul>
	Ausweitung und Ausbau eines Rechnergestützten Betriebsleitsystems (RBL) für den ÖPNV	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadt Erlangen</li> <li>- Aufbau eines eigenständigen RBL gemäß der Anforderungen des NVP 2016 – 2021 bzw. der Direktvergabe an die ESTW-weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg</li> <li>- Verkehrsunternehmen im Ballungsraum Nürnberg</li> </ul>
	Ausbau der Lichtsignalanlagen-Beschleunigung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadt Fürth</li> <li>- Pilotprojekt mit Testfeld für den Einsatz von V2X Fahrzeugen und modernes System ggf. mit zusätzlichen Möglichkeiten der Ortung und Kommunikation. Das Testfeld befindet sich an einer der westlichen Hauptzufahrtsstraßen und umfasst drei komplexe Knotenpunkte Am Europakanal, Südwesttangente und Mohnweg. Als Umsetzungszeitraum ist das 3. Quartal 2018 vorgesehen. Der Kostenrahmen für das Pilotprojekt beträgt rd. 30.000 €. Die Gesamtkosten für die LSA-Technik einschließlich der Steuergeräte und der zusätzlichen Beeinflussungsanlagen belaufen sich auf etwa 6.000 T€ ohne Tiefbau.</li> <li>- Stadt Erlangen</li> <li>- Erweiterung der bestehenden Infrastruktur für die Beschleunigung des regionalen Buslinienverkehrs</li> <li>- Stadt Schwabach</li> <li>- Landkreis Fürth</li> <li>- Ausbau der Lichtsignalanlagen-Beschleunigung für Busse der Linie 113 sowie der Linien 150/151/154. Hinzu kommt die entsprechende Ausrüstung an rund 15 Fahrzeugen.</li> <li>- weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg</li> </ul>
	Errichtung von LED-Beleuchtung für geförderte Fahrradwege	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadt Erlangen</li> <li>- weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg</li> </ul>
	Automatische Dauerzählstellen zur Langfristigen und kontinuierlichen Datenerfassung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadt Erlangen</li> <li>- Stadt Fürth</li> <li>- Mittels „strategischer Detektoren“ können wichtige Grundlagendaten für die Verkehrsplanung durch die Erstellung und Auswertung von Tages-, Wochen-, Monats- und Jahresganglinien sowie die Entwicklung im Verlauf mehrerer Jahre gewonnen werden. Nach Vorliegend es Beschlusses (erwartet für 2. Quartal 2018) ist die Beauftragung weitergehender Planungsschritte vorgesehen. Die Gesamtkosten für die Anschaffung der Detektoren beträgt für den ersten Ausbaugrad (Verkehrszähldaten) ca. 1.000 T€ ohne Tiefbaumaßnahmen.</li> <li>- weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg</li> </ul>

	Maßnahme	(mögliche) Projektträger
	Steuerung des Radverkehrs durch die Anwendung und Verbreitung von Fahrrad-Navigations-Apps	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadt Erlangen</li> <li>- weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg</li> <li>- ggf. Verbände (AGFK, VGN)</li> </ul>
	Aufbau eines dynamischen Parkleitsystems	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadt Erlangen               <ul style="list-style-type: none"> <li>-Modernisierung und Ausbau dynamischer Parkleitsysteme entsprechend der Ergebnisse aus dem Verkehrsentwicklungsplan 2030</li> </ul> </li> <li>- Stadt Fürth               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Stadt Fürth plant derzeit die Umsetzung eines dynamischen Parkleitsystems. Eine Machbarkeitsstudie ist derzeit in Bearbeitung. Als Umsetzungszeitraum ist 2019 und als Kostenrahmen rd. 400.000 € angesetzt.</li> </ul> </li> <li>- weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg</li> </ul>
	Parkraummanagement	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadt Fürth               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Stadt Fürth plant die Einführung eines Parkraummanagements für öffentliche Parkstände und die Freihaltung von Radfahrstreifen sowie Feuerwehrebewegungszonen. Mit Hilfe von Sensoren, die an Gebäudefassaden oder vorhanden Beleuchtungsmasten installiert werden, wird der zu überwachende Bereich erfasst und Änderungen in der Belegung unmittelbar erkannt. Somit ist es möglich, auch die frei parkstände oder mobile Endgeräte und ein entsprechendes Programm (Smartphone mit App) dem Nutzer anzuzeigen und auf freie Parkstände hinzuweisen. Gleichzeitig wird es ermöglicht, widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge beispielsweise auf Gehwegen, Radverkehrsanlagen oder in Feuerwehrranfahrts- und Bewegungszonen schnell zu erfassen und der kommunalen Verkehrsüberwachung auf dem mitgeführten Mobilgerät anzuzeigen, um Verstöße möglichst schnell, effektiv und effizient ahnden zu können. Als Umsetzungszeitraum ist das 3. Quartal 2018 vorgesehen. Der vorläufige Kostenrahmen beträgt rd. 50.000 €.</li> </ul> </li> <li>- weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg</li> </ul>
	Integration des Verkehrsangebots in eine Mobilitätsplattform	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadt Erlangen</li> <li>- Verkehrsunternehmen</li> <li>- weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg</li> </ul>
	Mobilitätsstationen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadt Erlangen</li> <li>- weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg</li> </ul>

	Maßnahme	(mögliche) Projektträger
Themenbereich Öffentlicher Personennahverkehr	Nachrüstung von Dieselmotoren mit Abgasnachbehandlung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stadt Erlangen</li> <li>- Verkehrsunternehmen</li> <li>- weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg</li> </ul>
	Expressbusangebot	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Landkreis Fürth               <ul style="list-style-type: none"> <li>- prüft derzeit die Umsetzung eines Expressbusangebots im Rahmen der Linie 113 für einzelne Fahrten.</li> </ul> </li> <li>- Verkehrsunternehmen</li> <li>- weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg</li> </ul>
	Tarifanpassungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Landkreis Fürth               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Neuordnung der Tarifzonen. Insgesamt sollen die bisher zwanzig Tarifzonen auf fünf reduziert werden. Fokus der Neuordnung lag auf der Zusammenlegung von Haupt- und Teilorten einer Gemeinde zu einer Zone. Eine Umsetzung ist zum 01.01.2019 geplant.</li> </ul> </li> <li>- VGN</li> <li>- weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg</li> </ul>

	<b>Maßnahme</b>	<b>(mögliche) Projektträger</b>
<b>Themenbereich Radverkehr</b>	Anschaffung von Schwerlastenfahrräder	- Stadt Erlangen - weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg
	Ausbau von Ladestationen für Pedelecs	- Stadt Erlangen - weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg
	Verbesserung und Ausbau der Infrastruktur für den Radverkehr (z.B. Ausbau von Radwegen, Radabstellanlagen, etc., Einrichtung eines Wegweisungssystems, etc.)	- Stadt Erlangen - weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg
	Neubau von Radschnellverbindungen	- Stadt Erlangen - weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg
	<b>Maßnahme</b>	<b>(mögliche) Projektträger</b>
<b>Themenbereich Elektrifizierung des Verkehrs</b>	E-Ladeeinrichtungen im Bereich von P+R-Anlagen	- VGN - Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg
	Anschaffung von Elektrobussen sowie die Einrichtung von Ladeinfrastruktur für Elektrobusse und Elektrofahrzeuge	- Stadt Erlangen - Verkehrsunternehmen - weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg
	Anschaffung von Plug-In-Hybridbussen	- Stadt Erlangen - Verkehrsunternehmen
	Errichtung von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge im öffentlichen Raum	- Stadt Erlangen - weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg
	Förderung von E-Taxen	- Stadt Erlangen - weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg
	Förderung der Elektrifizierung der kommunalen Flotte	- Stadt Erlangen - weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg

	<b>Maßnahme</b>	<b>Kurzbeschreibung</b>
<b>Sonstige Maß- nahmen</b>	Einführung eines Neubürgermarketings	- Stadt Erlangen - weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg
	Förderung des betrieblichen Mobilitätsmanagements bei Betrieben, Unternehmen und Verwaltung	- Stadt Erlangen - weitere Gebietskörperschaften im Ballungsraum Nürnberg - Unternehmen im Ballungsraum Nürnberg